Tussovowen®

Mischung zum Einnehmen

Wirkstoffe:
Aralia racemosa Dil. D2; Cephaelis ipecacuanha Dil. D4; Cetraria islandica Dil. D3; Drosera Dil. D2; Grindelia robusta Dil. D3; Inula helenium (HAB 34) Dil. D3 (HAB, V3a); Sanguinaria canadensis Dil. D3; Solanum dulcamara Dil. D4.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Tussovowen® jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 2 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Tussovowen® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Tussovowen® beachten?
3. Wie ist Tussovowen® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Tussovowen® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST TUSSOVOWEN® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Tussovowen® ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemorgane.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Atemwegsinfekten.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON TUSSOVOWEN® BEACHTEN?

Tussovowen® darf nicht angewendet werden:

Bei Schwangerschaft und Stillzeit sowie bei Überempfindlichkeit gegen Korbblütler und Alant (Inula helenium).

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Tussovowen® ist erforderlich:

Bei Kindern unter einem Jahr: Das Arzneimittel soll bei Kindern unter einem Jahr nicht angewendet werden.

Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber oder eitrigem Auswurf. In diesen Fällen sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Einnahme von Tussovowen® mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Bei Einnahme von Tussovowen® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Während der Schwangerschaft und Stillzeit dürfen Sie Tussovowen® nicht anwenden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Tussovowen®:

Dieses Arzneimittel enthält 63 Vol.-% Alkohol.

3. WIE IST TUSSOVOWEN® EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Tussovowen® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alle halbe bis ganze Stunde höchstens die folgenden Einzeldosen einnehmen:

Erwachsene und Jugendliche bis zu 6 x täglich 5 Tropfen

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren bis zu 6 x täglich 3-4 Tropfen (maximal 20 Tropfen)

Kinder von 1 bis 6 Jahren bis zu 6 x täglich 2-3 Tropfen (maximal 15 Tropfen)

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem in der Homöopathie erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen die folgenden Dosen einnehmen:

Erwachsene und Jugendliche
1-3 x täglich 5 Tropfen

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren
1-3 x täglich 3 Tropfen

Kinder von 1 bis 6 Jahren 1-3 x täglich 2 Tropfen

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Die Einzeldosis von 5 Tropfen enthält etwa 120 mg Alkohol. **Zum Vergleich weisen wir darauf hin, dass diese Alkoholmenge auch in der Regel mit 120 ml eines normalen Fruchtsaftes (1/2 Glas) aufgenommen wird.**

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

Hinweis:
Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn, Website: http://www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST TUSSOVOWEN® AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett/Umkarton unter <verw. bis> angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Dauer der Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Tussovowen® enthält:

Die Wirkstoffe sind:

10 ml enthalten:

Aralia racemosa Dil. D2 1,25 ml; Cephaelis ipecacuanha Dil. D4 1,25 ml; Cetraria islandica Dil. D3 1,25 ml; Drosera Dil. D2 1,25 ml; Grindelia robusta Dil. D3 1,25 ml; Inula helenium (HAB 34) Dil. D3 (HAB, V3a) 1,25 ml; Sanguinaria canadensis Dil. D3 1,25 ml; Solanum dulcamara Dil. D4 1,25 ml.

1 ml entspricht 35 Tropfen.

Wie Tussovowen® aussieht und Inhalt der Packung:

Tussovowen® ist eine klare, gelbliche Flüssigkeit.

Packungsgrößen: 30 ml und 50 ml Mischung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

WEBER & WEBER GMBH & Co. KG
Herrschinger Str. 33, 82266 Inning/Ammersee
Telefon: 08143 927-0, Fax: 08143 927-270
www.weber-weber.de
information@weber-weber.net

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2020.

Wichtige Patienteninformation **Atemwegsinfekte**

Liebe Patientin, lieber Patient,

wir freuen uns, dass Sie sich für das naturheilkundliche Arzneimittel Tussovowen® entschieden haben.

Was Tussovowen® ist und was es kann:

Tussovowen® ist eine ausgesuchte Arzneimittel-Spezialität bei Atemwegsinfekten. Im Rahmen der homöopathischen Therapierichtung und der Anwendungserfahrung der Wirkstoffe lässt sich die Indikation von Tussovowen® wie folgt erläutern:

Husten ist ein erstes Symptom bei Atemwegsinfekten, die allgemein mit einer Entzündung der Atemwege, z.B. Bronchitis, einhergehen.

Die bewährte Kombination der pflanzlichen Inhaltsstoffe in Tussovowen® ist gut durchdacht: Brechwurz (Cephaelis) und Isländisches Moos (Cetraria islandiaca) haben sich bei Bronchitis bewährt. Sonnentau (Drosera) und Brechwurz (Cephaelis) wirken Husten entgegen. Helenenkraut (Inula) stillt chronischen Husten, Milzkraut (Grindelia) lindert Atemwegserkrankungen mit schwerlöslichem Schleim. Kanadische Blutwurz (Sanguinaria) und Bittersüßer Nachtschatten (Solanum) wirken Entzündungen der Atemwege entgegen.

Für eine rasche Wirkung ist es wichtig, dass Sie Tussovowen® regelmäßig und richtig anwenden!

Bitte beachten Sie die Dosierungsanleitung unter Punkt 3!

Bei einer konsequenten Behandlung klingt der Husten rasch ab.

So können Sie den Heilungsverlauf weiter unterstützen:

- Reichlich trinken (2 bis 3 Liter am Tag), um die Ausscheidungsorgane anzuregen. Am besten geeignet sind kalorienarme Getränke wie Wasser oder ungesüßte Früchte- bzw. Kräutertees.
- Ausreichend schlafen.
- Körperliche Schonung bei Fieber.

Natürlich konservieren durch Alkohol

Der Alkoholgehalt in pflanzlichen und homöopathischen Arzneimitteln führt manchmal zu Verunsicherung.

Alkohol ist jedoch wichtig zur Gewinnung und Konservierung vieler natürlicher Wirkstoffe.

Auch Lebensmittel weisen z.T. geringe Dosen von Alkohol auf. Zum Vergleich: 1/2 Glas Apfelsaft (120 ml) enthält dieselbe Menge Alkohol wie 5 Tropfen Tussovowen®.*

TIPP: Um den Geschmack von Tussovowen® zu verbessern, kann man die Tropfen mit Flüssigkeit (Wasser, Saft oder Tee) einnehmen.

Wie wird die gleichbleibende hohe Qualität von Tussovowen® gewährleistet?

In Tussovowen® stecken über 60 Jahre Erfahrung in der Herstellung und Entwicklung naturheilkundlicher Arzneimittel. Alle Naturstoffe werden sehr sorgfältig aus kontrolliertem Anbau oder Wildsammlungen ausgewählt, untersucht und weiterverarbeitet. Damit Sie sich auf eine gleiche Wirkung von Präparat zu Präparat verlassen können, wird die hohe Qualität aller Ausgangsstoffe durch moderne Labor-Analysen sichergestellt. Die Verarbeitung erfolgt nach den internationalen Kriterien der „Guten Herstellungspraxis" (GMP, Good Manufacturing Practice), deren Einhaltung regelmäßig von der Behörde überprüft wird.

Gute Besserung!

WEBER WEBER
BIOLOGISCHE ARZNEIMITTEL

*Quelle: K. Wucherpfennig, Geisenheim. Zum Begriff „alkoholfrei" in der Getränkeindustrie: Sonderband „Flüssiges Obst", 1982